

Stadt Duisburg  
Jugendamt 51-23  
-Kindertagespflege-  
  
47051 Duisburg

Antragseingang:  
  
Voranmeldung:  
  
Geprüft durch  
51-23/Hdz.

## Antrag auf Geldleistung für Kindertagespflege nach § 23 SGB VIII für das Kind

Familienname	Vorname	Geburtsdatum
Anschrift des Kindes (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)		
<input type="checkbox"/> weiblich	<input type="checkbox"/> männlich	Liegt ein erhöhter Förderbedarf vor? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Familiensprache / Muttersprache	Staatsangehörigkeit	

Wurde / wurden das Kind / die Kinder bereits in Kindertagespflege betreut? ja  bis \_\_\_\_\_ nein

### **Die Masernschutzimpfung\* ist erfolgt**

- ja 1. Impfung (Kopie des Impfpasses)  
 ja 2. Impfung  
 nein (Attest)

\*Das Jugendamt Duisburg hat im Sinne des § 20 IfSG bestimmt, dass es selbst den Nachweis kontrolliert und nicht die Kindertagespflegepersonen. Demzufolge sind die entsprechenden Nachweise dem Jugendamt vorzulegen oder wahlweise der Kindertagespflegeperson zwecks Weiterleitung zu übergeben.

### **Kindertagespflegeperson (Adressdaten und Qualifikation)**

Familienname, Vorname	Geburtsdatum
Privatanschrift (Straße, Hausnummer)	(PLZ, Ort)
Telefon	E-Mail-Adresse

IBAN : DE

**Ist der Kontoinhaber abweichend von der Kindertagespflegeperson, ist eine Abtretungserklärung beizufügen!**

**Folgende Qualifikationen wurden durch die Kindertagespflegeperson nachgewiesen:**  
(Die Qualifikationsstufen finden Sie im Anhang)

- Qualifikationsstufe I **(4,87 Euro)**
- Qualifikationsstufe II **(5,94 Euro)**
- Qualifikationsstufe III **(5,40 Euro)**
- Qualifikationsstufe IV **(6,47 Euro)**
- Betreuung von Kindern mit nachgewiesenem Förderbedarf **(0,86 Euro zusätzlich zur entsprechenden Qualifizierungsstufe)**



**Nimmt ein weiteres Kind der Familie elternbeitragspflichtige Einrichtungen oder Angebote im Sinne des § 90 Abs. 1 S. 1 Ziff. 3 SGB VIII (Kindertageseinrichtung, Kindertagespflege) in Anspruch?**

nein

ja – Name des Kindes:

\_\_\_\_\_

Name der Einrichtung / des Angebots:

\_\_\_\_\_

Der festgelegte monatliche Elternbeitrag beträgt: \_\_\_\_\_ Euro  
(Bescheid bitte in Kopie beilegen)

### **Art und Umfang der Betreuung**

Die Betreuung beginnt am \_\_\_\_\_.

Eine verbindliche Eingewöhnungszeit (z.B. „Berliner Modell“) **findet mit Betreuungsbeginn statt:**

ja

nein, Begründung \_\_\_\_\_  
Bitte unbedingt angeben

Das Betreuungsverhältnis ist befristet bis zum \_\_\_\_\_.

Eine vorzeitige Beendigung der Betreuung bedarf der schriftlichen Mitteilung mit Unterschriften der Kindertagespflegeperson und der sorgeberechtigten Elternteile.

**Die Betreuung erfolgt an folgendem Betreuungsort:**

im Haushalt der Eltern

im Haushalt der Kindertagespflegeperson

in der ausserhäusigen Kindertagespflegestelle: \_\_\_\_\_  
Name

\_\_\_\_\_

Anschrift

Das Kind \_\_\_\_\_ wird insgesamt \_\_\_\_\_ Stunden an \_\_\_\_\_ Tagen in der Woche betreut.

Betreuung am Samstag und / oder Sonntag: \_\_\_\_\_ Tage im Monat

Zusätzlich zur Kindertagespflege besucht das Kind:  eine Kindertagesstätte, täglich  
von \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr  
 eine Schule  
 eine Ganztagschule (OGATA)

**Uns ist bekannt, dass unrichtige Angaben strafrechtlich verfolgt werden können und zu Unrecht erhaltene Leistungen zurückgefordert werden. Änderungen sind den zuständigen Stellen unverzüglich mitzuteilen.**

**Bitte beachten Sie, dass die Geldleistung nach § 23 SGB VIII erst ab Antragseingang beim Jugendamt bewilligt werden kann. Voraussetzung hierfür ist die Vollständigkeit der Unterlagen.**

Die "Erklärung - Verbindliche Angaben zum Elternbeitrag für die Betreuung Ihres/Ihrer Kindes/Kinder in Kindertagespflege" wurde den Eltern ausgehändigt. Diese ist zusammen mit Einkommensnachweisen ggf. dem Bescheid über bereits festgesetzten Elternbeitrag Kita an die Stadt Duisburg, Jugendamt 51-12 Kindertagespflege, Kuhstr. 6, 47049 Duisburg zu senden.

Bitte haben Sie Verständnis für eine erforderliche Bearbeitungszeit von ca. 6 Wochen.

**Die Unterzeichnenden versichern die Richtigkeit der angegebenen Daten.  
(Unterschriften aller Personensorgeberechtigten sind notwendig!)**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Kindertagespflegeperson

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der/des 1. Personensorgeberechtigten

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der/des 2. Personensorgeberechtigten

### **Anlagen**

**Als Anlagen sind unbedingt beizufügen:**

**a) Anlagen der Kindertagespflegeperson**

- Kopie des Betreuungsvertrages oder Anlage zum „Antrag auf Geldleistung“
- Belegungsplan

**b) Masernimpfung**

Kopie des Impfausweises oder Attest zur Bestätigung, warum ein Impfschutz nicht möglich ist.  
**\*Siehe hierzu Seite 1**

## **Qualifikationsstufen:**

- Qualifizierung I:
- Kindertagespflegepersonen mit einem Abschluss nach dem DJI Curriculum
  - Pädagogische Fachkräfte\* ohne eine Qualifizierung nach dem DJI-Curriculum
- Qualifizierung II:
- Pädagogische Fachkräfte\* mit der 80-stündigen Qualifizierung nach dem DJI-Curriculum
  - Gemäß DJI- Curriculum qualifizierte Kinderpfleger\*innen mit 2 Jahren Berufserfahrung oder dem anerkannten Abschluss der U3-Fachkraft
- Qualifizierung III:
- Anerkannter Abschluss mit QHB-Zertifikat des Bundesverbandes für Kindertagespflege
- Qualifizierung IV:
- Pädagogische Fachkräfte\* mit der 80-stündigen Qualifizierung nach dem QHB
  - Kindertagespflegepersonen mit QHB-Zertifikat des Bundesverbandes für Kindertagespflege und dem anerkannten Abschluss der U-3 Fachkraft

## **Betreuung von Kindern mit nachgewiesenem Förderbedarf:**

- Qualifizierung gem. § 24 Abs. 4 KiBiz bei diagnostiziertem erhöhten Betreuungsbedarf und entsprechender vorliegender Diagnose des Tageskindes sowie dem Nachweis der mindestens 100-stündigen Aufbauqualifikation oder entsprechender Berufsausbildung

Für eine Betreuung am Wochenende (ab 4 Stunden durchgehende Betreuungszeit) erhalten die Kindertagespflegepersonen zuzüglich zum regulären Stundensatz eine Pauschale in Höhe von 25,00€. Übernachtungen werden nach der jeweiligen Qualifizierung pro Stunde und Kind vergütet.

\*Pädagogische Fachkräfte müssen den Vorgaben der Personalverordnung des Landes NRW in der jeweils gültigen Fassung entsprechen.